

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Liebeslyrik – ein thematischer Einstieg

M 1 **Was ist Liebe? – Bildimpulse und Zitate** / Erstellen einer Mindmap zum Thema „Liebe“ (PA); Kategorisieren von Fotos und Zitaten zum Begriff „Liebe“ (EA)

M 2 **Haikus – kurze Gedichte zum Thema „Liebe“ schreiben** / Lesen und Verstehen eines Informationstextes über Haikus (EA); Verfassen eines eigenen Haikus zum Thema „Liebe“ (EA)

Hausaufgabe: Lesen und Kommentieren dreier Haikus von Mitschülerinnen und Mitschülern

Benötigt:

- Overhead-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard
- ggf. Farbkopie von M 1
- ggf. Internetzugang und digitale Endgeräte für die *LearningApps*
- ein Textverarbeitungsprogramm
- digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse, zum Beispiel *Padlet*, *ZUMpad*
- Alternative: individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse, zum Beispiel *Book Creator*

3./4. Stunde

Thema: Den Inhalt eines Gedichtes erschließen – Variante 1: Die Inhaltsangabe

M 3 **„Willkommen und Abschied“ – worum geht es?** / Lesen und Verstehen des Gedichts „Willkommen und Abschied“ (EA)

M 4 **„Willkommen und Abschied“ – eine Inhaltsangabe** / Erstellen einer Checkliste für Inhaltsangaben (EA); Korrigieren einer Inhaltsangabe (EA); Verfassen einer eigenen Inhaltsangabe (EA)

Hausaufgabe: Lesen und Kommentieren zweier Inhaltsangaben von Mitschülerinnen und Mitschülern

Benötigt:

- ggf. Internetzugang und digitale Endgeräte für die *LearningApps*
- ein Textverarbeitungsprogramm
- digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
- Alternative: individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse



5. Stunde

- Thema:** Die formale Gestaltung von Gedichten – eine Wiederholung
- M 5** **Was ist das Besondere an Gedichten? – Ein Informationstext** / Erstellen einer Mindmap zum Thema „Gedichte“ (PA); Prüfen (und Korrigieren) von Aussagen zu einem Informationstext über Gedichte (EA)
- Benötigt:** ggf. Internetzugang und digitale Endgeräte für die *LearningApps*

6./7. Stunde



- Thema:** Die Gedichtinterpretation – eine Hinführung
- M 6** **„Der Briefmark“ – Schritt für Schritt zur Interpretation** / Wiederholen und Erweitern sprachlicher Kategorien von Gedichten und Anwenden auf das Gedicht „Der Briefmark“ (GA); Vertiefen des Gedichts (GA)
- Hausaufgabe:** Verfassen einer Gedichtinterpretation zu dem Gedicht „Der Briefmark“
- Benötigt:** internetfähige PCs bzw. Tablets zur Wortrecherche
 digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
 Alternative: individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse
 Tablets oder Smartphones zum Anhören des Gedichts

8./9. Stunde

- Thema:** Gedicht untersuchen und deuten – eine Interpretation vorbereiten
- M 7** **„Die Liebe ist ein Edelstein“ – die SQ3R-Lesemethode anwenden** / Bearbeiten globaler und selektiver Leseaufgaben (EA); Formulieren und Beantworten eigener Fragen zum Gedicht (PA)
- M 8** **„Die Liebe ist ...“ – das Gedicht untersuchen und deuten** / Recherchieren der Bedeutung unbekannter Begriffe (EA); Überprüfen und Korrigieren von Zusammenhängen bzw. Verbinden mit passenden Textinhalten (EA); Notieren von Stichpunkten für die Gedichtinterpretation (PA)
- Hausaufgabe:** Schreiben einer Gedichtinterpretation zu „Die Liebe ist ein Edelstein“
- Benötigt:** internetfähige PCs bzw. Tablets mit Textverarbeitungsprogramm
 Checkliste (M 6)
 digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
 Alternative: individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse

10./11. Stunde

Thema: Gestaltendes Interpretieren – einen Brief vorbereiten und verfassen

M 9 „Der Spinnerin Nachtlid“ – **globales Textverständnis** / Formulieren von Hypothesen zum Inhalt des Gedichts (EA); Sichern des globalen Textverstehens anhand der SQ3R-Lesemethode (EA)

M 10 „Der Spinnerin Nachtlid“ – **analysieren und kreativ deuten** / Definieren unbekannter Begriffe (EA); Untersuchen des Aufbaus (EA); formales Analysieren des Gedichts (EA); gestaltendes Interpretieren in Form eines Briefes (PA)

Hausaufgabe: Schreiben einer Gedichtinterpretation

Benötigt:

- internetfähige PCs bzw. Tablets für die Bearbeitung mit Textverarbeitungsprogramm
- digitale Pinnwand zum Teilen der Ergebnisse
- Alternative: individuelle E-Books zur Sicherung der Ergebnisse

Minimalplan

Die Doppelstunden können entweder als zusammengehöriges Unterrichtsstundenpaar oder einzeln als Schwerpunkte im Rahmen einer bestehenden oder laufenden Einheit eingesetzt werden.

M 2

Haikus – kurze Gedichte zum Thema „Liebe“ schreiben



Was ist ein Haiku? Finde es heraus und verfasse dann dein eigenes Haiku.



© DAJ/Lizenzfrei

Informationstext: Haikus

Ein sogenanntes Haiku ist ein japanisches Gedicht, das eine ganz bestimmte Form aufweist. Es besteht aus drei Versen (= „Zeilen“ im Gedicht). Im ersten Vers sollen zwischen vier und fünf Silben stehen. Der zweite Vers ist mit maximal sieben Silben am längsten. Der dritte Vers enthält wieder vier bis fünf Silben. Insgesamt kann ein deutschsprachiges Haiku aus zehn bis siebzehn Silben bestehen. Inhaltlich sind Haikus sehr konkret. Sie beziehen sich auf ein aktuelles Thema und spielen dieses direkt an. Ihre Form bietet nämlich nicht viel Raum zum Weit auszuholen. Im Japanischen beschäftigen sich traditionelle Haikus hauptsächlich mit dem Thema „Natur“, moderne Haikus können aber auch andere Themen aufgreifen, wie beispielsweise die Liebe.



Aufgaben

1. Lies den Informationstext über Haikus und beantworte die Fragen a)–c) zum Text. Scanne den QR-Code oder folge dem Link <https://learningapps.org/watch?v=p3tpyhj321>, um die Aufgabe digital als LearningApp zu lösen.

- Wie viele Verse hat ein Haiku?
- Wie viele Silben haben der erste und der dritte Vers eines Haikus?
- Wie viele Silben enthält ein Haiku insgesamt?

2. Verfasse ein eigenes Haiku zum Thema „Liebe“. Setze dabei einen Schwerpunkt deiner Wahl.

3. Lade dein Haiku auf einer digitalen Pinnwand hoch.

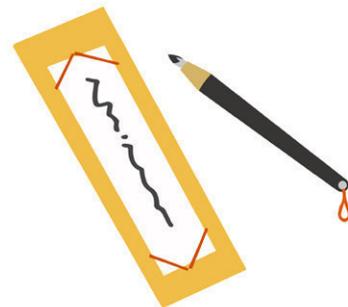
4. Lies und kommentiere mindestens drei Haikus deiner Mitschülerinnen und Mitschüler.

Die folgenden Zeitfragen helfen dir, einen Kommentar zu schreiben:

• Werden die Kriterien für Haikus eingehalten?

• Empfängst du die Gedanken eher als vorhersehbar oder überraschend? Warum (nicht)?

• Ähneln das Haiku deinem oder unterscheidet es sich davon? Warum (nicht)?



© hisa nishiyai/Stock/Getty Images Plus

M 6

„Der Briefmark“ – Schritt für Schritt zur Interpretation

Hier wendest du dein Wissen über Rhythmus, Reim und Stilmittel auf ein kurzes Gedicht an.


Joachim Ringelnatz: „Der Briefmark“ (1924)

Ein männlicher Briefmark erlebte
Was Schönes, bevor er klebte.
Er war von einer Prinzessin beleckt.
Da war die Liebe in ihm erweckt.
5 Er wollte sie wieder küssen,
Da hat er verreisen müssen.
So liebte er sie vergebens.
Das ist die Tragik des Lebens!

Joachim Ringelnatz: *Der Briefmark*.

<https://www.staff.uni-mainz.de/pommeren/Gedichte/Briefmark.html>
[letzter Abruf: 03.03.2022]



© Lejter/Stock/Getty Images Plus

Aufgaben

- Lies das Gedicht von Joachim Ringelnatz und erkläre
 - warum das Gedicht auf viele Leserinnen und Leser belustigend wirkt.
 - was in dem Gedicht anders als im wirklichen Leben ist.
- Untersuche die letzte Silbe jedes Verses. Nenne den Vers, die sich reimen, jeweils denselben Buchstaben zu.
- Lies das Gedicht korrekt bei.

TIPP: Schreibe neben die ersten beiden Verse pro Wortsilbe ein „x“. Lies dann den Vers laut vor und prüfe, welche Silben betont gelesen werden. Markiere die betonten Silben mit einem „x“.
- Markiere alle Substantive und alle Vollverben im Gedicht.
- Auf den folgenden Seiten findest du drei Tabellen mit Informationen zu den Kategorien „Reim“, „Metrum“ und „Stilmittel“. Vervollständige die Tabellen, indem du die Informationen aus den grauen Kästen den korrekten Kategorien der jeweiligen Tabelle zuordnest.
Recherchiere im Internet, falls du dir unsicher bist. Die folgenden Seiten helfen dir dabei:
 - <https://www.wortschatz.net>
 - <https://raabe.click/deu-stilmittel>
- In Dreiergruppen: Lest erneut „Der Briefmark“. Untersucht Form und Inhalt des Gedichts. Nutzt hierzu eure Notizen und beantwortet die folgenden Fragen:
 - Findet ihr, dass Form und Inhalt zusammenpassen? Warum (nicht)?
 - Warum könnte der Autor diese Form gewählt haben? Welche Wirkung erzielt er damit? Haltet eure Notizen in einem E-Book fest.
- In Dreiergruppen: Vertont das Gedicht mithilfe eines Sprachverarbeitungsprogrammes. Fügt die Aufnahme dem E-Book hinzu. Präsentiert eure Ergebnisse in der Klasse.
- Erstelle mithilfe deiner Notizen eine Gedichtinterpretation. Die Checkliste hilft dir dabei.



Scanne den QR-Code oder folge dem Link <https://learningapps.org/watch?v=pgmjf81kk21>, um die Aufgaben 2, 3 und 5 digital als *LearningApp* zu lösen.

Kategorie: Reim			
Name			
Form/Beispiel			
mögliche Wirkung			
<p>Kreuzreim – Die beiden Verspaare wirken besonders zusammengehörig. – a-b-a-b – Ich bin heute hier, ganz allein bei dir. Morgen gehe ich fort, an einen anderen Ort. – a-b-a-b – Ich bin heute hier, morgen bin ich fort. An einem anderen Ort, doch in Gedanken noch bei dir. – zwei unterschiedliche Aspekte, die zusammengehören – Die Strophe bildet eine geschlossene Einheit. – Paarreim – Ich bin heute hier, morgen bin ich fort. In Gedanken zwar bei dir, doch an einem anderen Ort. – aa-bb – umarmender Reim</p>			

Kategorie: Metrum			
Name			
Form/Beispiel			
mögliche Wirkung			
<p>Jambus – tänzerisch, feinsch, bedeutsam – x-x-˘ Zauberei (die ersten beiden Silben sind unbetont, die letzte Silbe ist betont) – Trochäus – ˘x-x-x Fantasie (erste Silbe betont, die folgenden beiden Silben sind unbetont) – ruhig, gleichmäßig, vorhersehbar – ungleichmäßig, dynamisch, überraschend – x-˘˘ Salat (Betonung auf der zweiten Silbe) – Anapäst – ˘x-x Sonne (Betonung auf der ersten Silbe) – Daktylus – dynamisch, belebend</p>			

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de